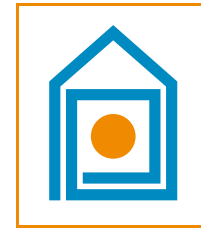


**KOMPETENZZENTRUM
AUSBAU UND FASSADE**



Ausbau-Managerin Ausbau-Manager Meister^{plus} für Raum und Fassade

(m/w/d)

Die ideale Kombination von handwerklicher Praxis,
Theorie und Unternehmensmanagement



Deine Karrierechance im Handwerk

Beste Zukunftsaussichten



Voraussetzungen

Abitur, Fachhochschulreife oder abgeschlossene Berufsausbildung (nicht als Stuckateur)

Wer sind die Partner?

- Ausbildungsbetriebe deutschlandweit
- Bundesverband Ausbau und Fassade als Vertreter des Deutschen Stuckateurhandwerks unter Federführung des Kompetenzzentrums für Ausbau und Fassade (KomZet), Rutesheim
- Berufliches Schulzentrum (BSZ) Leonberg
- Experten aus dem Hochschulbereich und der Baustoffindustrie

Ziel: kombinierte Aus- und Weiterbildung mit Abschluss

„Mit dem Abschluss als Ausbau-Manager kannst Du hervorragend Unternehmensführung mit handwerklicher Praxis verbinden und legst das Fundament für Deine Karriere.“

Rainer König, 1. Vorsitzender Bundesverband Ausbau und Fassade

Volle Hörsäle, unsichere Zukunft. Alternativen gefällig?

Ein reines Studium ist Dir zu theoretisch? Du liebst es am Ende des Tages sehen zu können, was Du erreicht hast? Du möchtest gern auf zwei Beinen stehen, in Deiner Berufsausbildung Handwerk und Unternehmensführung verbinden und dabei von Anfang an Geld verdienen? Dann ist der „Ausbau-Manager“ für Dich genau das Richtige. Dieses neue, bundesweite Ausbildungsmodell beinhaltet eine klassische Berufsausbildung als Stuckateurgeselle/in und Stuckateurmeister/in und bereitet Dich zeitgleich vor, rasch Führungsaufgaben in einem Handwerksunternehmen wahrzunehmen. Und das innerhalb von nur ca. 42 Monaten!



Ausbau-Manager/in



Die Berufsaussichten

Diese sind exzellent, denn professionell ausgebildete Fach- und Führungskräfte mit praktischem Können und theoretischem Hintergrundwissen werden im Bauhandwerk händierend gesucht. Das eröffnet Dir als motiviertem Berufstarter einen schnellen Aufstieg auf der Karriereleiter!

Die praktische Ausbildung

Deine vollwertige, praktische Stuckateur-Ausbildung zum Gesellen und Meister absolvierst Du im Rahmen Deines Ausbildungsvertrages bei einem Stuckateur-Fachbetrieb mit Schwerpunkt auf Baustellen. Das Stuckateurhandwerk steht für gesundes, komfortables und schönes Wohnen, energetische Maßnahmen an Alt- und Neubauten sowie anspruchsvolle Gestaltung von Gebäuden.

Fit für Führungsaufgaben

Neben dem klassischen „Hand-Werk“ als Stuckateur lernst Du nahezu alle Managementthemen kennen, die Dir als zukünftige Führungskraft im Handwerksbetrieb begegnen. Auch dieser Ausbildungsteil ist kompakt, präzise, realitätsnah und praxisbezogen.

Einige der Schwerpunkte im Überblick:

Strategie und Unternehmensführung, Marketing und Vertrieb, Arbeitsorganisation, Personalfragen, Angebot und Vertragsgestaltung, Planung und Arbeitsvorbereitung, Schnittstellenkoordination, Projektmanagement.

Lernorte und Networking

Außer in der Praxis im Fachbetrieb wird die Ausbildung von erfahrenen Experten per Blockunterricht in der Theorie am beruflichen Schulzentrum (BSZ) und in den Lehrwerkstätten der ÜBA in Leonberg durchgeführt. Ergänzend werden beim Kompetenzzentrum für Ausbau und Fassade (KomZet) in Rutesheim die Lerninhalte zum Gebäude-Energieberater im Handwerk vermittelt. Lernen und Arbeiten im Team stehen hier im Vordergrund.



Meister^{plus} für Raum und Fassade



Im Ausbaumanagerzirkel spielt das Networking im Austausch zwischen Dir, den Industriepartnern und den Ausbaubetrieben eine bedeutende Rolle. Es stehen Dir jederzeit professionelle Coaches einschließlich eines professoralen Mentorings bei der Betreuung und Beratung Deiner Ausbaumanagerarbeit zur Seite. Diese entspricht dem Niveau einer wissenschaftlichen Abschlussarbeit - vergleichbar einem Bachelorstudium. Diese Projektarbeit kann als Ziel die Weiterentwicklung Deines Ausbildungsbetriebes oder die Einführung eines zusätzlichen Geschäftsmodells umfassen.

Der Ausbau-Manager

Das kombinierte Ausbildungsmodell zum Ausbau-Manager - Meister^{plus} für Raum und Fassade beinhaltet neben vielen Praxismodulen auch ein erweitertes betriebswirtschaftliches und unternehmerisches Fachwissen. Abgerundet wird der Ausbau-Manager durch Erwerb von vielseitigen Schnittstellenkompetenzen im Ausbau, an der Fassade sowie im Projektmanagement.

Abschlüsse

- **Stuckateurgeselle / Stuckateurgesellin**
 - **Stuckateurmeister / Stuckateurmeisterin**
 - **Ausbau-Manager / Ausbau-Managerin**
- und optional:
- **Gebäude-Energieberater im Handwerk**



Kann ich danach noch studieren?

Klar doch - es stehen Dir alle Wege offen! - Ob Du nach erfolgreichem Abschluss des Ausbildungsmodells schnell die Karriereleiter im Bauhauptgewerbe ersteigen oder doch noch studieren möchtest: Eine fundierte duale Ausbildung hebt Dich von jedem Theoretiker ab!

Und wie ist das mit den Finanzen?

Anders als bei einem Studium erhältst Du von Beginn der Ausbildung an gutes Geld: Die attraktive Ausbildungsvergütung beginnt bei 850 Euro und steigert sich auf 1.475 Euro monatlich ab dem 3. Ausbildungsjahr (Bautarif West, Stand 01.06.2018).

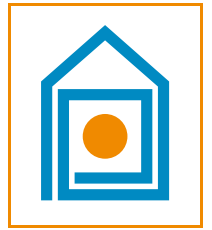
Ausbildungskosten:

Für die über die Stuckateur-Facharbeiterausbildung hinausgehenden Inhalte wird eine Gebühr in Höhe von 100 Euro je Ausbildungsmonat zuzüglich Prüfungsgebühren für die Meister- und Gebäude-Energieberaterprüfung erhoben.

Dauer:

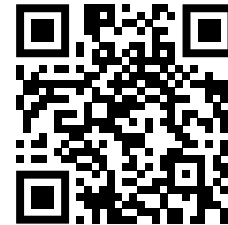
Das Ausbildungsmodell dauert insgesamt ca. 42 Monate, d.h. nach rund 3,5 Jahren bist Du Ausbau-Manager/in - Meister^{plus} für Raum und Fassade.

KOMPETENZZENTRUM AUSBAU UND FASSADE



Weitere Informationen?

Deutsches Kompetenzzentrum für Ausbau und Fassade
Siemensstraße 8
71277 Rutesheim
Telefon 0 71 52 / 90 50 71
info@ausbau-manager.de
www.ausbau-manager.de



info@ausbau-manager.de

